

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

»Wundertüte« Arte Romeias zaubert Besonderes hervor

Beim viertägigen Kunstprojekt präsentiert sich das WOCHENBLATT vielfältig / von Stefan Mohr

19. JULI 2017
WOCHESI/AUFLAGE 29 **32.923**
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:	
Timo Benitz knackt WM-Norm	Seite 12
Toller Nationalfeiertag Singens	Seite 14
Kreativer Augenblick	Seite 17
Windpark lockt die Massen an	Seite 9
Wie wird Europa in 5 Jahren aussehen?	Seite 9



Gott sei Dank

Die Ausschreitungen beim Stadtfest in Schorndorf sind ein Schreckensgespenst für jede Stadt. Insbesondere wenn sich Polizisten im nachhinein hinstellen und erklären, sie hätten die Lage nicht im Griff gehabt. Und dies obwohl, wie etwa beim Stadtfest in Singen oder aktuell beim Hohentwiefestival die Sicherheitslage seit Jahren immer mehr in den Fokus gerät. Für uns Journalisten ist es manchmal nur ein Halbsatz, dass nichts vorgefallen sei, für die Bürger eine Selbstverständlichkeit. Doch die Vorfälle zeigen jeder Zeit ist überall etwas möglich. Also liebe Polizei und Kriminalprävention sowie Verantwortliche in der Region wägt ab, schätzt ein, sodass weiter friedlich gefeiert werden kann und es nicht zu solchen Exzessen kommt. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Action Painting, Fassadenmalerei, Underground Dancefloor – künstlerische Vielfalt par excellence gepaart mit Theater- und Musikaufführungen, das ist das Kunstprojekt Arte Romeias, das die Baugenossenschaft Hegau organisiert hat. Mit der Vernissage am Donnerstag, 20. Juli, 18 Uhr, rücken die zum Abriss stehenden Mehrfamilienhäuser in der Singener Romeiasstraße ins Zentrum der künstlerischen Vielfalt in der Region. Denn bis Sonntag, 23. Juli, haben Besucher täglich von 11 bis 23 Uhr die Möglichkeit, die in den letzten vier Wochen entstandenen Kunstprojekte zu erkunden. Für den Geschäftsführer der Baugenossenschaft Hegau, Axel Nieburg, war und ist Arte Romeias ebenso eine Herzensangelegenheit wie eine »Wundertüte«, bei der selbst er täglich etwas Neues entdeckt. Denn Kunst ist in den 36 Wohnungen mit 65 Kunstprojekten im Fluss. Hinter den sieben Hauseingängen, im Keller, im Garten und an der Fassade, bei einer Reprise des Hotels Conti und sogar bei einer Bustour der HTWG Konstanz in einem »Silberling« wird Kunst hautnah erlebbar. Die in Singen bestens



Die Projektleiterin des WOCHENBLATT-»Arte Romeias-Teams« Kim Kroll wirbt für die Selfieaktion. swb-Bild: pr

Singen

Feierliche Übergabe

Im Jahr 2016 und 2017 wurden durch die Stadt Singen zwei Großfahrzeuge für den Bevölkerungsschutz beschafft – eine Drehleiter und ein Tanklöschfahrzeug. Beide Fahrzeuge im Gesamtwert von etwa einer Millionen Euro sind seit einigen Monaten im Einsatz. Am Montag, 24. Juli, findet die offizielle Übergabe durch OB Häusler an die Freiwillige Feuerwehr Singen statt. Anschließend werden sie gesegnet. Zur Veranstaltung um 17.30 Uhr auf dem Rathausplatz Singen sind alle Bürger eingeladen. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Gute Finanzlage

Im Verwaltungs- und Finanzausschuss am Dienstag teilte OB Bernd Häusler mit, dass beim Finanzbericht für das Jahr 2017 bislang alles planmäßig verlaufe. Die Gewerbesteuer von prognostizierten 51,4 Millionen Euro sei relativ sicher. Deshalb beurteilte er die Finanzlage trotz der gezahlten Bürgschaften derzeit als gut. Darum müsse in diesem Jahr nicht auf die Kreditermächtigung zurückgegriffen werden, so der Rathauschef, der dies allerdings für kommende Jahr nicht ausschloss. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Aufwändiger als gedacht

Eigentlich wollte die Stadt Singen gerade mit Blick auf einige Dauerparker eine Parkgebühr für Wohnmobile auf der Off-Wiese einführen. Geplant waren hierbei fünf Euro pro Tag. Doch wie Abteilungsleiter Tors ten Kalb im Ausschuss am Dienstag erklärte, sei hierzu eine Änderung des Bebauungsplanes der Festwiese nötig, die im Herbst dem Gemeinderat vorgelegt würde, sodass eine Neuregelung zur neuen Saison greifen werde. Diese solle auch Kleinlaster miteinschließen. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Nachts Tempo 30

Auf der Ekkehard- und Freiheitsstraße sowie auf Teilstücken der Hohenkrähenstraße wird wohl nachts von 22 bis 6 Uhr nur noch mit Tempo 30 gefahren werden dürfen. Wie OB Bernd Häusler betonte, sei die Genehmigung hierfür nun erteilt worden. Der Gemeinderat könnte dies in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause am nächsten Dienstag beschließen. Ein generelles Tempolimit, wie von Dr. Hubertus Both (Freie Wähler) gewünscht, sei aktuell nicht umsetzbar, vermutet Häusler. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

 **LETZTE MELDUNG**

Achtung Ladendiebe

Oberbürgermeister Bernd Häusler bestätigte auf Nachfrage von Franz Hirschle (CDU), ob des organisierten Bettelns, dass in unregelmäßigen Abständen wieder Präventionsstreifen in der Innenstadt unterwegs seien. Der Rathauschef wies zudem auf eine Informationsveranstaltung der Einzelhändler gemeinsam mit Singen Aktiv im September zum Thema Ladendiebstahl hin. Denn augenscheinlich seien derzeit in Singen organisierte Banden unterwegs, so Häusler. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Der schnelle Kredit



Pfandkredit & Goldankauf Ihr Leihhaus in Singen

Radolfzell

ZELLER KULTUR

Niederschwelligkeit ist bei der Zeller Kultur ein großes Thema – denn niederschwellig bedeutet für Jeden offen und empfangbar zu sein. Gerade im Kernbereich der Zeller Kultur. Dazu zählen neben der Haupttheatergruppe seit 2014 auch eine Kinder- und seit 2015 eine Senioretheatergruppe. Mehr über die Zeller Kultur gibt es auf Seite 11.



Singen

DIE WOCHE IN BILDERN

Ein Wochenende von Highlights liegt hinter der Region. Vom Hohentwiefestival in Singen übers Hausherrenfest in Radolfzell bis zur Ehrung für den FC Rielasingen-Arlen, von der Schülermodenschau bis zum Volksbank-Besuch. Die Bilder dazu gibt es auf »die Woche in Bildern« auf Seite 13 zu entdecken.

Vortrag in Rottweil Die., 25. Juli

Todsünden im Erbrecht ... und wie man sie vermeidet

Guido Bischoff (Fachanwalt für Erbrecht) klärt über die schlimmsten Fehler in Testamenten, bei Pflichtteil, Erbschaftsteuer und Erbengemeinschaft auf.

Ort: Bildungszentrum,
Körnerstraße 23
Zeit: Dienstag, 19.30 Uhr
Eintritt: 5 Euro.
Ohne Voranmeldung.



Singen

Ferienspaß mit dem Spielmobil

Fußballfans aufgepasst: In Randegg findet vom 28. bis einschließlich 31. Juli ein großes Fußballturnier statt. Los geht es am Freitag mit einem AH Blitzturnier mit den Mannschaften SV Hausen, FC Öhningen-Gaienhofen und dem Veranstalter VfB Randegg. Das Turnier beginnt um 18.30 Uhr. Am Turnier der Aktivmannschaften, das am Samstag, 29. Juli stattfindet, beteiligen sich zwölf Vereine aus dem Bezirk Bodensee und der benachbarten Schweiz. Turnierbeginn ist um 13 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Die Spielmobil-Saison beginnt! Erste Station ist vom 31. Juli bis 3. August an der Waldeckschule in der Singener Nordstadt. Ganz neu steht das Spielmobil vom 7. bis 10. August bei der Schillerschule im Süden. Es gastiert vom 14. bis 17. August in Bohlingen an der Schule, vom 21. bis 24. August in Schlatt am Rathaus, vom 28. bis 31. August in Beuren an der Musikhalle und vom 4. bis 7. September in Überlingen an der Schule. Von Montag 14 bis 17 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr sind Kinder ab sechs Jahre zu vielen kostenlosen Kreativ- und Spielangeboten ohne Anmeldung herzlich willkommen.

redaktion@wochenblatt.net

Geschenke & Bastelstube

Bastelartikel
Schreibwaren
Geschenkartikel

 **PAKET SHOP**

 **HERMES**

Alles für die Schule

20 – 80% auf Schreibwaren

solange der Vorrat reicht

Hauptstraße 49, 78239 Rielasingen
Telefon 0 77 31/18 62 40, Fax 0 77 31/18 62 91

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2 a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 3 1/88 00 - 0
Telefax 0 77 3 1/88 00 - 36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 3 1/88 00 - 46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 3 1/88 00 - 49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 3 1/88 00 - 29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

A'B'C
SÜDWEST
VERLAGS- UND
WIRTSCHAFTS-DRUCKEREI
IM BUCH- und ZEITUNGSGEBIET

BVDA
BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
VERLAGS- UND
DRUCKEREI-VERBÄNDE

AD
ANZEIGEN-
DRUCKEREI
VERBAND
DEUTSCHER
DRUCKEREI-VERBÄNDE

A
R O M E I A S
T
E

ABBRUCH- WOHNBLÖCKE ALS FREIRAUM FÜR KUNST

36 Wohnungen
82 Räume
1 Garten
4 Wochen Kunst
4 Tage Öffentlichkeit

Künstler & Kreative – Bürger & Flüchtlinge
– kreisweit & grenzüberschreitend – ver-
wandeln Gebäude, Wohnungen und Garten
in einen Freiraum für Kunst: Atelier & Ga-
lerie auf Zeit, Experimentalraum & Bühne.

KUNSTFESTIVAL

20. Juli bis 23. Juli 2017
in der Romeiasstraße
5, 7, 9, 11, 13, 15, 17 in Singen.

Ausstellung, Bewirtung, Musik, Performances und Rahmenprogramm!

VERNISSAGE:

Donnerstag, 20. Juli: 18 – 23 Uhr

ÖFFNUNGZEITEN:

Freitag, 21. Juli: 11 – 23 Uhr

Samstag, 22. Juli: 11 – 23 Uhr

Sonntag, 23. Juli: 11 – 18 Uhr

Fr & Sa abends Underground Dancefloors

EINTRITT FREI

Weitere Informationen
zur Veranstaltung:
www.hegau.com

*wohnen
mit uns!*

Baugenossenschaft **HEGAU** eG

Rielasingen-Worblingen

Auszeichnung für Klangwolke

Am Samstag, 22. Juli, 10.30 Uhr, wird die Christliche Musik-Kita-Klangwolke in Rielasingen-Worblingen die Auszeichnung »Die Carusos« des deutschen Chorverbandes, stellvertretend durch MD Ulrike Brachat, der Leiterin der JMS westlicher Hegau, verliehen. Sie ist auch als Fachberaterin des deutschen Chorverbandes tätig. Diese Zertifizierung steht für das kindgerechte Singen in Kindertagesstätten.

Bisher haben erst wenige Einrichtungen im Landkreis Konstanz diese hohe musikalische Auszeichnung für Kindertagesstätten erhalten. Das Singen und Musizieren ist im Alltag der Klangwolke ein selbstverständlicher Bestandteil. Die Verleihung findet im Rahmen des anschließenden Sommerfestes zum einjährigen Bestehen der Musik-Kita-Klangwolke in Worblingen statt.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Diebstahl aus Umkleideraum

Aus der in einer Umkleidekabine in der Talwiesenhalle in der Dr.-Fritz-Guth-Straße deponierten Handtasche hat ein unbekannter Täter am Mittwochvormittag, zwischen 10 Uhr und 10.20 Uhr, eine Geldbörse mit Papieren und Bargeld im Gesamtwert von rund 300 Euro entwendet. Personen, die im fraglichen Zeitraum Verdächtiges bei der Halle beobachtet haben oder sonst sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, Kontakt mit dem Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/917036, aufzunehmen.

Rielasingen

Sommerfest international

Der Unterstützerkreis Flüchtlingshilfe, Rielasingen-Worblingen, laden mit der Integrationsbeauftragten und dem Sozialdienst der Gemeinschaftsunterkünfte zum »Internationalen Sommerfest« am Freitag, 21. Juli, ab 16.30 Uhr, im Pfarrgarten der Kirche St. Bartholomäus ein. Genießen kann man ein internationales Buffet aus Speisen wie »b.free«-Cocktails. Der Circus Risolino, die Jugendkapellen des MV Worblingen und »Letz fetz« sorgen für den unterhaltsamen Teil.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

CDU unter neuer Führung

Elenore Guth und Horst Günther für 40-Jahre geehrt

Am letzten Mittwoch traf sich der CDU-Gemeindeverband zu einer Mitgliederversammlung. Neben zahlreichen Mitgliedern konnten auch CDU-Kreisvorsitzender Willi Streit begrüßt werden. Mit ehrenden Worten wurden Elenore Guth und Horst Günther für ihre 40-jährige Mitgliedschaft in der CDU bedacht. Beiden Mitgliedern wurden vom Kreisvorsitzenden Urkunde, Ehrennadel und ein Präsent für ihre Treue überreicht. Zudem wurden die Anwesenden auf einen aktiven und erfolgreichen Wahlkampf für die CDU und den Bundestagskandidaten

Andreas Jung eingestimmt. Der neue Gemeindeverbandsvorstand der Christdemokraten in Rielasingen wird nun von einer Frau geführt. Die Politologin Eva Grundl wird von ihren Stellvertretern Volkmar Brielmann, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Gemeinderat, und Felix Kunschner unterstützt. Sie übernimmt das Amt nach der Phase von Gerold Kiener, dem für seine Arbeit als Vorsitzender gedankt wurde. Schatzmeister Reinhard Pröll und Schriftführer Anton Auer wurden wiedergewählt. Neuer Presse- und Internetbeauftragter

Rielasingen-Worblingen

Starken Abschluss gefeiert

Ten-Brink-Schule verabschiedet 105 Absolventen

Die Ten-Brink-Schule Rielasingen-Worblingen konnte in der Talwiesenhalle insgesamt 105 Schüler aus zwei Realschulklassen (R 10a Lehrer Jens Domke, R 10b, Christine Neher-Blessing), zwei Hauptschulklassen (WR 9a, Rona Fehrle, WR 9b, Alexander Märte) und eine Werkrealschulklasse (WR 10, Dagmar Wenzler-Beger) verabschieden.

Nach der Begrüßung durch Konrektor Christian Keller legte sofort der Musikkurs der R 10a/b mit den Songs »Hall of fame« und »Spirits« los. Nach aufmunternden Worten von Bürgermeister Ralf Baumert und der Elternbeiratsvorsitzenden Jasmin Mayer zeigte die R10a ein Video aus dem Unterricht – natürlich sehr ironisch.

Die Schülersprecher Julia Weber und Endrit Kuqi verabschiedeten sich in einer kurzen, pfiffigen Abschlussrede und betonten dabei, wie wohl sie sich an der Ten-Brink-Schule Rielasingen gefühlt hatten. In einer eindringlichen Rede legte Rektor Werner Metzger den Schülern die Wichtigkeit der alten, aber auch heute noch wichtigen »Passwörter« für ihr



Schulleiter Werner Metzger mit dem Schulpreisträger Niklas Lochmann und seinem Klassenlehrer Jens Domke. swb-Bild: Schule

zukünftiges Leben ans Herz, nämlich »Bitte«, »Danke« und »Entschuldigung«. Diese Worte gelten immer noch als Schlüssel zum Eingang in viele Lebenssituationen. Zwischen den Programmpunkten der schönen

und abwechslungsreichen Feier erfolgte die Zeugnisausgabe. Der Schulpreis der Realschule ging an Niklas Lochmann (R 10a). Zum Schnitt von 1,0 gab es den Geschichtspreis des Hegau-Geschichtsvereins wie Preise in Musik, Mathe, Englisch, Deutsch, NWA, EWG

und Französisch. Die weiteren Preisträger: Kunst: Eveline Zielke, Moritz Zielke; MuU: Cindy Zimmermann; ev. Religion: Eveline Zielke, Erick Bücking, Simon Mayer, Ethik: Jens Ziegenbein; EWG: Moritz Dietrich; Sport: Julia Weber, Moritz Dietrich, Tobias Greising, Dominik Seiberth, Justin Weiss; Musik-Sport-Gestalten: Nina Schatz, Annabelle Zent; Welt-Zeit-Gesellschaft: Prince Ofolete. Einen weiteren Schulpreis erhielt Nina Derber (WR 9a) für den besten Abschluss in der Hauptschule Klasse 9. Alle 500 Gäste waren sich einig: »Es war eine sehr schöne Abschlussfeier!«

redaktion@wochenblatt.net



► JUBILÄUM

Die Siedlergemeinschaft bietet anlässlich ihres 80. Geburtstags am Wochenende 22. und 23. Juli auf ihrem Vereinsgelände in der Worblinger Str. 67 in erneut ein interessantes Programm. Gestartet wird am Samstag um 19:30 Uhr mit Marianne Schätzle (Foto) bekannt als Merkel – Double – mit ihrem Programm »Ich bin durch«. Sie wirbelt nicht nur als Putzfrau Staub auf, sondern wirkt auch als Sicherheitsbeauftragte der Bundeskanzlerin sehr glaubwürdig. Für das Cabaret gibt es noch Eintrittskarten, sowohl im Vorverkauf als auch an der Abendkasse. Am Sonntag, 23. Juli beginnt das seit vielen Jahren stattfindende Sommerfest bereits um 10:30 Uhr mit einem Festgottesdienst mit der Jugendband von St. Josef. Nachmittags werden »Jackson und Heinz« mit Country-Musik sowie das Gesangsduo Gabi und Peter für eine gute Stimmung sorgen. n Nachmittag ab. Für Speis und Trank ist reichlich gesorgt.

swb-Bild: Veranstalter

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen



Rund 600 Gäste feierten am Samstag das Naturbad-Open-Air in Worblingen. Mehrere Bewirtungsangebote erfreuten das Publikum ebenso wie der Sandbereich des Bads, der zu »Chill-Zone« gestaltet war. Auf dem Wasser der Schwimmbecken leuchteten illuminierte Floße. Eingeleitet wurde den Gästen von der Band »Surprise«.

swb-Bild: of



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

thügaaktuell

Mit Rückenwind ins Radlerglück

Thüga Energie und Fahrradhändler fördern den E-Bike-Kauf mit 100 Euro



Leo Herrmann aus Rielasingen-Worblingen (re.) freut sich mit Ehefrau Monika über 100 Euro Zuschuss für das neue E-Bike. Regiocenter-Leiter Karl Mohr von der Thüga Energie (li.) begrüßte die langjährigen Kunden.

Die Region ist im E-Bike-Fieber. Kunden der Thüga Energie können von einer besonderen Förderung profitieren, die der regionale Energieversorger gemeinsam mit kooperierenden Fahrradhändlern ins Leben gerufen hat. Beim Kauf eines neuen E-Bikes in einem der teilnehmenden Geschäfte gibt es 50 Euro vom Radgeschäft und weitere 50 Euro von der Thüga Energie.

„Das ist ein sinnvolles Förderprogramm“, findet beispielsweise Leo Herrmann aus Rielasingen-Worblingen. Er hat sich für ein E-Bike entschieden und freut sich über insgesamt 100 Euro Förderung. Seine Frau Monika ist bereits seit dem Frühjahr mit einem E-Bike unterwegs und er wollte auf den gemeinsamen Touren „endlich wieder mithalten“. Mit dem E-Bike geht es beispielsweise rund um die

Halbinsel Höri oder nach Überlingen am See, wo er regelmäßig seine Schwester besucht. Eines der anspruchsvolleren Ziele des Paares ist der Schweizer Seerücken, von wo aus man einen wundervollen Blick über den Bodensee bis zu den Alpen genießen kann. „Mit dem Elektromotor als Unterstützung können wir solche Strecken relativ einfach bewältigen. Aber auch für Kurzstrecken ist das E-Bike das ideale Verkehrsmittel“, erzählen Monika und Leo Herrmann. „Wer vor hat, sich ein E-Bike zu kaufen, sollte unbedingt zum Fachhändler gehen und mehrere Modelle Probe fahren“, empfiehlt der 77-Jährige.

Die Senioren genießen ihre Radausflüge sehr. Und ist der Akku unterwegs einmal leer, gibt es entlang der Radwege viele Möglichkeiten, während einer Rast das E-Bike kostenlos zu laden. Auch die Thüga Energie hat in der Region einige Akku-Ladestationen eingerichtet, um die umwelt-schonende Mobilität zu fördern.

Mehr Infos zum Förderprogramm, welches noch bis Ende 2017 läuft, und eine Liste der teilnehmenden Fahrradhändler gibt es unter www.thuega-energie.de im Bereich „Strom für E-Mobilität“.

Thüga Energie GmbH

Industriestraße 9

78224 Singen

Tel.: 07731 5900-1552

info-si@thuega-energie.de

www.thuega-energie.de

ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL

TOP

LOKALVERSORGER

2017

STROM & GAS

thüga

Energie

kann mehr.

Rielasingen-Worblingen

Eindrückliche Bilanz des DRK
Werner Mentzel für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt

Eine große Anzahl aktiver Mitglieder sowie Gäste durfte der 1. Vorsitzende Bürgermeister Ralf Baumert zur Jahreshauptversammlung des Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Rielasingen – Worblingen begrüßen. Insgesamt waren unsere Mitglieder im Jahr 2016 über 3.600 Stunden ehrenamtlich im Einsatz. Die Einsätze verteilten sich auf Sanitätsdienste, Blutspendetermine, Dienstabende zur Weiterbildung und viele andere verschiedene Veranstaltungen.

Bei vielen Veranstaltungen in der Gemeinde sind die Mitglieder vom Deutschen Roten Kreuz anzutreffen. Bescheiden stehen sie im Hintergrund, sind jedoch sofort zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wird. 2016 betreuten die 31 Aktiven viele Kultur- und Sportveranstaltungen in der Gemeinde, arbeiteten eng mit der Freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen und dem DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz sowie mit den umliegenden Ortsvereinen zusammen und unterstützten die Vereine bei ihren Anlässen.

Großen Wert legten die Verantwortlichen auf die Fort- und Weiterbildung. An 38 Dienstabenden konnten die Aktiven ihr Wissen und Können in der Theorie sowie in der Praxis vertiefen und viel Neues erlernen. Zusammen mit Bereitschaftsarzt Dr. Roland Höppner legen die Ausbilder das Programm fest und passen es den aktuellen Erfordernissen an. Ein freudiges Ereignis hatten wir auch im Jahre 2016. Nach über 25 Jahren wurde für den in die



Sie dürfen stolz auf ihr Engagement für das DRK sein (vordere Reihe): Vorsitzender BM Ralf Baumert, Bereitschaftsleiterin Sabrina Schorpp, Christa Hipper, Silke Ehmann, Elena Hieber, Stv. Bereitschaftsleiterin Lorena Wehofsky, Selina Auer, Hermann Schmid. Hintere Reihe: Rene Fenker, Ralf Weisser, Leo Schmid, Werner Mentzel, Thomas Schmid, stv. Bereitschaftsleiter Michael Waidele

Jahre gekommenen Mannschaftstransportwagen (MTW) ein neuer MTW beschafft. Mit einem festlichen Akt haben wir den alten MTW verabschiedet und den neuen eingeweiht. An den beiden Blutspendeterminen in Rielasingen – Worblingen konnten wir über 400 Spendenwillige begrüßen. Um die Blutspendetermine gut abzuwickeln bedarf es an großer Unterstützung durch alle Mitglieder. Insgesamt 500 Arbeitsstunden kommen für die Vorbereitungen, die Bewirtung und Betreuung sowie für die Nacharbeiten zusammen. Ralf Baumert bedankte sich nochmals bei allen Spendern und gab der Hoffnung Ausdruck, dass die Termine in Rielasingen – Worblingen weiterhin von der Bevölkerung gut angenommen werden.

Singen

Schatzsuche auf Vulkanrundweg

Die BUND-Kindergruppe Singen trifft sich am Samstag, 22. Juli um 10 Uhr beim Hohenwielparkplatz vor dem Schafstall. Diesmal geht es darum, viele geheimnisvoll versteckte Naturrätsel zu finden und zu lösen. Höhepunkt ist eine Schatzsuche. Eingeladen sind Kinder im Alter zwischen 8 und 10 Jahren, die Spaß am Entdecken in der Natur haben, eine BUND-Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Wichtig ist wettergerechte Kleidung und im Rucksack ein Vesper und ein Getränk. Die Kinder können um 12 Uhr wieder am Ausgangspunkt abgeholt werden. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,- Euro. Bei Regenwetter wird die Exkursion um eine Woche verschoben. Um Anmeldung wird gebeten bei Irma Schubert, Tel. 07731/46647.

redaktion@wochenblatt.net

Friedingen

Hock am Feierabend

Die Spielgemeinschaft der Akkordeon-Orchester Friedingen und Schlatt laden ein zum Feierabendhock an der Schule in Friedingen. Traditionell verlegt das Orchester seine letzte Probe vor den Sommerferien nach draußen. Am Mittwoch, 26. Juli, ab 19 Uhr geht es los. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Achtung: Die Veranstaltung findet nur bei gutem trockenem Wetter statt.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Hilzingen

FÖRDERVEREIN ERHALTUNG BURGRUINE HOHENKRÄHEN
Mitgliederversammlung mit u. a. Bericht/Genehmigung Haushaltsvoranschlag 2017, am Mi., 26.7., 19 Uhr, auf der Vorburg der Burgruine Hohenkrähen.

Rielasingen

TV
Vereinsmeisterschaft mit Showwettkampf So., 23.7., ab 10 Uhr, Sportgelände Talwiese, Rielasingen.
Der TV Rielasingen sucht zur Unterstützung Trainerinnen/Trainer/Helfer für: Kinderturnen, 2. Mannschaft Volleyball, Leichtathletik: 07731 319768.

Singen

DRK
Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft Di., 25.7., DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik. Neu sind: Yoga-

Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

ESV-SÜDSTERN

Mitgliedervers., Fr., 21.7., 19 Uhr, Siedlerheim, Singen-Süd.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Seniorenachmittag, Do., 20.7., 14.30 Uhr, im Most Jäckle.

FÖRDERVEREIN ERHALTUNG DER BURGRUINE HOHENKRÄHEN

Mitgliedervers., Mi., 26.7., 19 Uhr auf der Vorburg der Burgruine Hohenkrähen.

LICHTBILDNER GRUPPE

Clubabend, Do., 20.7., 20 Uhr, UG Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen. Thema »Seen«, und Fotos vom Ausflug am 22.6.

NV NEU-BÖHRINGEN

Helferfest Sa., 22.7., 16 Uhr am Hüslü.

Frauensitzung Di., 25.7., 19.30 Uhr im Hüslü.

SCHWARZWALDVEREIN

Wanderung »Den jungen Neckar entlang« So., 23.7. Tel. 45145.

SENIORENCHOR

HOHENTWIEL

Chorprobe Do., 20.7., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen.

Termine

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 19.7., 18 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.
AWO-Clubprogramm vom 20.-26.7.: für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Quizrunde; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauen-

gruppe; Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; Mi., 11-12 Uhr Arbeitsangebot; Sommerfest (sh. gesonderter Aushang). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Informationen: Tel. 07731/9580-47.
»Regenbogenfest« der Ev. Südstadtgemeinde Singen und des Ev. Pauluskindergartens, So., 23.7., 10 - 15 Uhr, Pauluskirche. 10 Uhr Familiengottesdienst, anschl. Mittagessen, Programm für Groß und Klein, Tombola und Kaffeetrinken.

... Unterstützung im Todesfall.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

22./23.07.2017
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

WOCHENBLATT

Möchten Sie Ihre Urlaubskasse aufbessern?

Für die Verteilung unserer Jubiläumsausgabe

»50 JAHRE WOCHENBLATT«
am Samstag, den 29. Juli 2017

suchen wir

ZUSTELLER
für
STEISSLINGEN
(ab 15 Jahren)

Wir freuen uns über Ihren Anruf unter:
Telefon 077 31 / 88 00 44

WOCHENBLATT

Goldankauf
Münzhandel
Anlagegold

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)
✓ Verkauf von Münzen und Barren
✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Singen
Ekkehardstraße 35a
(neben Orthopädie-schuhtechnik Ehrle)
jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
von 14:30 - 17:30 Uhr
① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Konstanz
Katzgasse 13
(neben Volkshochschule)
immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42
(ggb. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr
www.schulergmbh.de

Urlaubszeiten unserer Filialen:
Vom 31.07. bis 18.08.2017 geschlossen.
Ab KW34 dann wieder geöffnet.

Wir machen Urlaub

Sommerferien: Bitte beachten Sie unsere Urlaubszeiten.

E Hengge
Gültig von Mittwoch, 19.07. - Samstag, 22.07.2017
Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloh 2
Alles, außer gewöhnlich!

Doppio Passo Salento Primitivo
0,75-L-Flasche (1 L = € 9,32)
6.99

DA WACKELT DIE GASS



Johannes Moser, Carmen Mangone und Peter Freisleben (von links) freuen sich auf das Fest. swb-Bilder: rab

Bühne frei für Unterhaltung pur in historischer Kulisse: Am Samstag, 22. Juli, wackelt in Engen mal wieder »die Gass«, wenn das 38. Altstadtfest von 11 Uhr bis 24 Uhr gefeiert wird – wobei die traditionellen Flohmärkte schon um 8 Uhr starten. Insgesamt 32 Einzelhändler sowie 31 Vereine und soziale Einrichtungen sorgen für einen abwechslungsreichen Tag und Musik, Kultur und Lebensfreude. »Es wird so viel geboten, das ist schon außergewöhnlich«, freute sich Wirtschaftsförderer Peter Freisleben über das große Engagement aller Beteiligten.

Auch einige neue Attraktionen sind dabei: So wird am Freitag, 21. Juli, von 17 Uhr bis 22 Uhr zum ersten Mal ein Feierabendhock mit dem »Singenden Hufschmied« und »Johannes Kern« im Stadtgarten stattfinden. Mächtig ins Zeug gelegt haben sich die Vereine beim Vereinswettbewerb. Dabei überzeugten der Hegauer FV, der TV Engen und die evangelische Gemeinde Engen mit ihren originellen Ideen fürs Fest. So können Kinder beim FV im Stadtgarten ihre Ballschussgeschwindigkeit testen.

Zudem gastiert dort der »Circus Casanietto«, und der Hundesportverein Engen gibt einen Einblick in den Hundesport. Höhepunkt ist abends der Nachwuchs-DJ-Wettbewerb mit »Lokalmatador« DJ Patrick Hyenne. Der TV Engen bietet derweil auf dem Marienplatz

einen Mitmachzirkus an – mit Zaubertricks und Jonglierworkshop. Lustige Familienwettbewerbe wie Schubkarrenrennen sowie eine »open stage« für Nachwuchskünstler veranstaltet die Evangelische Gemeinde Engen am Kriegerdenkmal. Dabei sorgen unter anderem Asylbewerber in Engen mit afrikanischen Rhythmen für Stimmung. Eine Herzensangelegenheit ist Freisleben und Carmen Mangone aus der Stadtverwaltung auch der Flohmarkt, der durch den neuen Betreiber »Geros Flohmärkte« auf professionelle Beine gestellt wurde.

Und auch der Kinderflohmarkt wird sicher wieder viele Schnäppchenjäger anlocken. Überhaupt, die Kinder: Für sie ist auf dem Altstadtfest enorm viel geboten. So gibt es unter anderem den Zauberer Piccolo, Armbrustschießen, Geschicklichkeitsspiele, den Stelzenläufer »Mischter Toscana« oder Bastel- und Malaktionen. Und auch das Unterhaltungsprogramm für die Großen ist vom Feinsten: Sie können sich etwa auf die Sängerin Nicole Scholz, die Feuershow des Tanzweibs »Mirimah« und das Bodensee-Alphorntrio freuen.

Und natürlich gibt es auch zahlreiche kulinarische Leckereien – und zwar »nicht nur Wurst und Wecken«, wie Freisleben schmunzelnd Appetit machte.

Mehr Infos unter www.engen.de.



Der Flohmarkt ist ein Paradies für Schnäppchenjäger.



Traditionell bei der Eröffnung dabei: die Trachtengruppe.

**autohaus
ruprecht**
Krauchenwies Balingen Engen

Die Marken der Ruprecht Gruppe
Jeep

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß beim ALTSTADTFEST

78234 Engen Schwedenstraße 11-13 Tel.: 07733/9403-0
Unfall?? Panne?? Abschleppdienst rund um die Uhr 07576-97916 www.aurup.de

Allen Besuchern wünschen wir viel Spaß beim Altstadtfest.
Ihr Volkswagen Partner

moser
AUTOHAUS ROLF MOSER GMBH
JAHNSTR. 41, 78234 ENGEN
TELEFON 077 33 / 50 50 10
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE

Volkswagen

Reisebüro Reisezeit
Stadt, Land, Fluss und Mehr...
hier ist für jeden was dabei!

D-78239 Rielasingen - Worblingen
Tel.: 0049 (0) 7731/9758210
info@reisezeit-hegau.de

D-78234 Engen
Tel.: 0049 (0) 7733/94190
engen@reisezeit-hegau.de

www.facebook.com/ReisezeitHegau

Wir wünschen

Rossella Celano
Tel. 077 31 / 8800-13
r.celano@wochenblatt.net

Sonja Eifridt
Tel. 077 31/8800-33
s.eifridt@wochenblatt.net

eine schöne Zeit und viel Freude auf dem Altstadtfest Engen.

WOCHENBLATT

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte

vielfach DLG-prämiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

Kola
Kaffeinhaltiges Erfrischungsgetränk

GARDINEN GALERIE
Doris Hasenfratz

Inhaberin Doris Hasenfratz
Peterstraße 6 | 78234 Engen
Fon 07733-506280 • Fax 07733-506282
kontakt@gardenen-galerie.de
www.gardenen-galerie.de

Pirmin Wäldin
Livemusik die Spaß macht

Telefon 07733 - 9 80 60
Ihr Alleinunterhalter mit Pfiff!
Sa., 22.7.17. 19 Uhr
Altstadtfest Engen
Marktplatz
www.waeldin-pirmin.de

Ihr Partner im Holzbau

P. MOHR
BAUSCHREINEREI • HOLZBAU

Zimmerarbeiten
Innenausbau
Treppenbau
Wärmedämmung
Altbauanierung
Wintergärten
Photovoltaik
Trapez/Sandwichbleche

78234 Engen-Welschingen
Otto-Hahn-Straße 6
TELEFON 0 77 33 / 97 77 08
Fax 0 77 33 / 97 77 09
E-Mail: holzbau-mohr@t-online.de

FINANZSERVICE Bodensee GmbH
Ihr Immobilien-Finanzierungs-Partner

Immobilienfinanzierung
Bausparen
privatkapital
Versicherungen

Angelique Dornbusch
Geschäftsführende Gesellschafterin

Marktplatz 1 • 78234 Engen im Hegau • Tel.: 07733 / 9772 888 • Fax: 07733 / 9772 890
Mail: info@fsbodensee.de • Web: www.fsbodensee.de

ENG ENGEN
Schau mal an!

DA WACKELT DIE GASS

ALTSTADTFEST
Samstag, 22. Juli 2017, 11-24 Uhr

STADT **ENG**EN IM HEGAU

20% SOMMER-ANGEBOT 20%
FÜR ALLE BEHANDLUNGEN
VOM 27. JULI BIS 9. SEPTEMBER

Einklang
Energetische-Wellness-Massage & geistiges Heilen

KLANGMASSAGE MIT PLANETENSCHALEN® -
MERIDIAN-AUSGLEICHS-MASSAGE -
TIBETISCHE-RÜCKEN-MASSAGE -
FIRLA-GESICHTS-MASSAGE -
KÖNIGSMASSE -
TOUCH OF REIKI -

HILDEGARD KUNZ

VORSTADT 13 TELEFON: 07733 98 26 713
78234 ENG EN INFO@EINKLANG-ENG EN.DE
WWW.EINKLANG-ENG EN.NET

Welschingen

Abschied von Monika Schick

Im Rahmen des Patroziniums-gottesdienstes in Welschingen am Sonntag, 23. Juli, wird die Seelsorgeeinheit Oberer Hegau ihre langjährige Gemeindefe-rentin Monika Schick verabschieden. Der Gottesdienst be-ginnt um 10.30 Uhr. Im An-schluss daran ist Fröhschoppen, im Rahmen dessen Schick offi-ziell verabschiedet wird. Sie war seit September 2010 zu-nächst in der Seelsorgeeinheit Engen und später in der ver-größerten Seelsorgeeinheit Oberer Hegau tätig. Neben der Erstkommunionvorbereitung für Engen und die zugehörigen Ortsteile war sie für die Minis-trantenarbeit zuständig. Oft ar-beitete sie als Seelsorgerin in der Einzelbegleitung von alten, kranken und trostbedürftigen Menschen. Als Religionslehrerin war Schick in der Grundschule in Engen, Welschingen und in der Hewenschule tätig. Sie war Ini-tiatorin der »Band«, einer Fami-liengruppe, die bis heute in den Familiengottesdiensten in der Seelsorgeeinheit Musik macht. Schick wechselt nach den Som-merferien in die Seelsorgeein-heit See-End, die zum Dekanat Konstanz gehört.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Reparieren statt Wegwerfen

Am Sonntag, 22. Juli, findet von 14 Uhr bis 16.30 Uhr im Parkrestaurant Gottmadingen, Industriepark 200, wieder ein Repair Café statt. Tüftler re-parieren defekte Geräte aller Art. Der Besuch des Repair Cafés ist kostenlos. Bei erfolgreichen Re-paraturen und für Kaffee und Kuchen freuen sich die Organi-satoren über Spenden im Rah-men der finanziellen Möglich-keiten der Gäste. Anfragen werden unter 07731/319035 beantwortet.

Engen

Literatur-Aperitif in Engen

Zu einem »Literatur-Aperitif« lädt die Stadtbibliothek am Mittwoch, 26. Juli, von 19 bis 21 Uhr alle Leser ein. Die Leser können sich mit einem Glas Sekt am Fingerfood- und Bü-cherbuffet bedienen und ganz entspannt in den Urlaub star-ten. Sicherlich gibt es auch ei-nen regen Austausch von Lese-tipps unter den Besuchern. Weitere Infos in der Stadtbliothek oder telefonisch unter 07733/501839.

Riedheim

Musik in der Burganlage

Am Sonntag, 23. Juli, veran-staltet um 11 Uhr die Jugend-musikschule Westlicher Hegau eine Bläsermatinee unter Lei-tung von Christian Gommel in der alten Burg in Riedheim. Das Vor-Orchester und das Jugend-blasorchester unter der Mitwir-kung der Jugendkapelle Worb-lingen und einem Perkussions-ensemble von Thomas Wede-lich werden die Gäste mit ei-nem Querschnitt ihres Könnens unterhalten und auf die bevor-stehende Ferienzeit einstim-men. Im Rahmen dieses Konzertes werden auch die beiden letzten Prüfungen errungenen Urkun-den der Leistungsabzeichen Ju-nior, Bronze und Silber verlie-hen. Für eine kleine Stärkung in der Pause ist durch Getränke und Brezeln gesorgt. Ab 18 Uhr findet ebenfalls in der Burg in Riedheim das große Streicherorchesterkonzert unter der Leitung von Thomas Die-trich mit einem erlesenen Or-chesterprogramm statt. Die Be-völkerung, Eltern, Schüler und Freunde der JMS sind dazu herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens ge-sorgt. Der Eintritt ist frei – Kol-lekte wird gebeten.

redaktion@wochenblatt.net

Welschingen

Asphaltgeruch in Welschingen
Anwohner sehen Handlungsbedarf

Die am Ortsrand von Welschin-gen gelegene Asphaltmischan-lage zieht seit längerem schon den Unmut einiger Anwohner auf sich, berichten die beiden Welschinger Irene Völlinger und Klaus de Monte im Ge-spräch mit dem WOCHEN-BLATT. »In den Sommermona-ten, wenn die Anlage auf Hoch-touren läuft, ist der Asphaltge-stank kaum auszuhalten«, er-klären sie, und fügen hinzu, dass man im Sommer weder draußen sitzen noch die Fenster offen lassen könne. Die Be-schwerden der Anwohner sorg-ten auch in der jüngsten Enge-ner Gemeinderatssitzung für Diskussionen. Fakt ist jedoch: Die Emissions-werte der Anlage liegen inner-halb der zulässigen Grenzwerte. Das haben Messungen ergeben. Gesundheitsschädlich sind die Abgase, die den Kamin verlas-sen, also nicht. Das Problem ist jedoch ein anderes: »Der Ge-stank, über den wir klagen, ent-steht vor allem bei der Bela-dung der LKW«, so de Monte. Im Jahr 2005 konnte bereits ei-ne Bürgerinitiative erreichen, dass die LKW vor dem Abfah-ren abgedeckt werden müssen. Der eigentliche Verladeprozess jedoch verursache immer noch Gestank, erklären de Monte und Völlinger. Sie wünschen sich daher von der Betreiberfirma, dass der Verladebereich komplett einge-



Irene Völlinger und Klaus de Monte vor der Asphaltmischanlage in Welschingen.

haust und mit einer Absaugan-lage ausgestattet wird, um die Verbreitung des Geruchs einzu-dämmen. Auf Nachfrage des WOCHEN-BLATTs gab die Firma Storz aus Tuttlingen, die die Anlage betreibt, bekannt, dass man den Vorschlag der kompletten Ein-hausung des Verladebereiches und einer dafür notwendigen zusätzlichen Absaugung bereits aufgenommen habe und derzeit in der Phase der Abklärung der technischen Machbarkeit sei.

Die Geschäftsführerin des Un-ternehmens, Susanne Gräfin Kesselstatt, betonte zudem: »Der persönliche Kontakt mit der Bürgerschaft von Welschin-gen ist uns wichtig. Mit Engens Bürgermeister Johannes Moser und der Stadtverwaltung von Engen wurde bereits abge-stimmt, dass wir mit den Bür-gern von Welschingen kurzfris-tig in einen persönlichen Dia-log treten.«

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Sielmann-Weiher als
Signal über die Grenze

Eine recht starke und geduldige Besucherschar feierte am Dienstagmittag die feierliche Einweihung des 31. Sielmann-Weiher zwischen dem Worblingen Naturbad und dem Schienerberg im sogenannten Mittelried. Prof. Peter Berthold als Initiator des Teichs, der erst nach einer Stunde vorheriger Redner an die Reihe kam, machte seiner Freude Aus-druck, dass zu dieser Einwei-hung sogar mehr Besucher ge-kommen waren. Wie zur Ein-weiheung des eigentlichen Heinz-Sielmann-Weiher bei Überlingen zum Start der Akti-on vor 13 Jahren. Er habe auch noch nie eine Ge-meinde erlebt, in der ein sol-ches Projekt so positiv begleitet wurde, obwohl man den ersten Standort ja hatte wegen Was-sermangels wieder aufgeben müssen bei der Planung. Der aktuelle Zustand, der eher an Braunkohletagebau erinnere, werden sich bald verändern, kündigte Berthold an. Er selbst habe mit Helfern in einer Akti-on Rohrkolben ausgesät, da-mit das Ufer bald ergrüne. Schilf brauche länger um sich auszubreiten. In Kürze soll auch noch ein Aussichtsturm erstellt werden, denn das Seeufer ist unzugäng-lich. Sindy Bublitz, die die Pro-jekte der Sielmann-Stiftung mitbetreut, verriet der Besu-cherschar, dass man bei den



Prof. Peter Berthold, Dr. Fritz Brickwedde von der Spielmann-Stiftung, Bürgermeister Ralf Baumert und Sindy Bublitz vor dem bau-lich fertig gestellten Sielmann-Weiher.

Bauarbeiten sogar die benach-barte Bohlinger Gemarkung tangiert habe, um dort von den Bohlingern gewünschte Frosch-Laichteiche anzulegen. Nachdem eingangs Bürger-meister Ralf Baumert dieser Einweihung historische Dimen-sionen verpasste, hob auch der Sielmann-Stiftungsratsvorsit-zende Dr. Fritz Brickwedde die besondere Bedeutung dieses 31. Teiches hervor. Es sei der erste, der mehrheitlich von Schweizer Seite finanziert wurde und soll auch den Schritt über die Gren-ze vorbereiten. Rund 350.000 Euro hat der

Weiher etwa gekostet. Landrat Frank Hämmerle, der auch zur Einweihung gekommen war, scherzte, dass die Vögel aus dem Biotop nun zur Armee würden, die die Schweiz erobe-re. Vertreter des Schweizer Na-turschutzes gestanden indes sein, dass die Siedlungsdichte des Nachbarlands solche Pro-jekte kaum zulasse.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

 **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

Singen

Volkshochschule mit Gewinn

Bürgermeisterin Ute Seifried freute sich über das Abschluss-ergebnis der Volkshochschule 2016 mit einem Jahresüber-schuss von 73.000 Euro und ei-nem Bilanzgewinn von 21.000 Euro. Doch dürfe das gute Er-gebnis auch dank der hohen Auslastung von Integrations-kursen nicht darüber hinweg-täuschen, dass es noch Opti-mierungsmöglichkeiten gibt. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

Singen

86 Abis am »Hegau«
27 Absolventen mit 1, vor dem Komma

Am Freitagabend feierte das Hegau-Gymnasium in Singen seine Abiturienten des Jahr-gangs 2017. Insgesamt 86 Schülerinnen und Schüler konnten dabei laut einer Pres-seinformation der Schule ver-abschiedet werden. 27 der Ab-solventen hatten gar eine 1 vor dem Komma. Ausgezeichnet wurden: Lisa Franziska Braun, (1,5), Ge-schichte, Orchester; Nelson De Matos Silveiro (Chemie); Fran-ziska Annika Friemel (1,2); Le-

Leserbrief

Gefahr für Kinder

Die Redaktion des WOCHEN-BLATTs erreichte ein Leserbrief zur Verkehrssituation Leipfer-dingerstraße in Tengen. »Hier handelt es sich um eine Kreisstraße ohne Gehweg, nur links und rechts eine Wasser-rinne, die auch von Schulkin-dern als Ausweichstelle genutzt wird. Vorausgesetzt, dass nicht Wohnwagen und andere An-hänger seitlich geparkt sind. Muss erst ein Unfall eine Ände-

rung bewirken? Da auch land-wirtschaftliche Großmaschinen hier unterwegs sind, so wäre es höchste Zeit, dass hier Besse-rung folgt. Noch ein unüber-sichtlicher Punkt ist vor der Bachbrücke. Einerseits ein Kleinwagen ge-parkt, gegenüber ein Transpor-ter, der bis zu einem Meter in die Fahrbahn steht, wer von oben kommt, hat keine Sicht. Auch sind Kinder der Gefahr ausgesetzt, weil keine Aus-weichstelle da ist, wenn beider-seits die Wasserrinnen verstellt sind.«

Richard Dietrich, Tengen

Geschichte); Hannah Teresa Vetter (1,2; Geografie, Englisch, kath. Religion); Andrea Maria Villeda Conde (Spanisch, Eng-lisch); Cédric Weishar (1,4, Ma-thematik, Physik, Französisch bilingual); Hannah Sophie Wie-demann-Baer (1,4) Julia Zolg (Chemie). Viele weitere Schüler konnten noch für ihr Mitwirken im Or-chester, Chor, als Sport- und Ski-Mentor und in der SMV ge-ehrt werden.

redaktion@wochenblatt.net